



Mit dem Validierungsverfahren zum EFZ / EBA

Arbeiten Sie bereits einige Jahre in einem bestimmten Beruf und dies ohne den entsprechenden Berufsabschluss? Möchten Sie Ihre Qualifikationen mit einem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis EFZ oder eidgenössischen Berufsattest EBA belegen können? Das Validierungsverfahren ist in einigen Berufen ein möglicher Weg, zu diesem Ziel zu gelangen. Mit einem Abschluss haben Sie

- bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt
- eine gefestigte Stellung in der Firma
- mehr Weiterbildungsmöglichkeiten
- möglicherweise mehr Lohn

Sie dokumentieren Ihre Kompetenzen und Erfahrungen schriftlich in einem Dossier. Dieses wird geprüft und vorhandene Kompetenzen werden anerkannt. Fehlende Kompetenzen werden nachgeholt.

Der Kanton St.Gallen bietet selber keine Validierungsverfahren an, arbeitet jedoch mit Anbieterkantonen wie Zürich oder Bern zusammen.

Formelle Voraussetzungen

Sie verfügen über mindestens fünf Jahre berufliche Erfahrung, davon drei bis vier Jahre im entsprechenden Beruf. Eine Anstellung im angestrebten Beruf ist nicht zwingend, wird aber sehr empfohlen. Gute Deutschkenntnisse auf mind. Niveau B1 sind notwendig.

Strukturierter Ablauf in 5 Phasen

1. Information und Beratung

Jeder Kanton hat eine Anlaufstelle für Fragen zum Validierungsverfahren, im Kanton St.Gallen ist das die Berufs-, Studien und Laufbahnberatung in St.Gallen. Zudem findet bei den meisten Verfahren eine obligatorische Informationsveranstaltung im Anbieterkanton statt.

2. Bilanzierung

Sie dokumentieren Ihre Kompetenzen und Ihre Erfahrung schriftlich in einem Dossier. Der Anbieterkanton gibt dabei Form und Kriterien vor. Das Qualifikationsprofil des angestrebten Berufs dient als Grundlage. Teilweise können die Kompetenzen auch in anderer Form belegt werden, z.B. durch einen Praxisbesuch oder einen mündlichen Bericht.

Für die Bilanzierungsarbeit sind gute mündliche und schriftliche Deutschkenntnisse, Durchhaltewillen und Eigenverantwortung nötig. Ausserdem ist es wichtig, dass Sie Ihre berufliche Tätigkeit analysieren und reflektieren können. Die Verfahrenskantone unterstützen Sie bei Bedarf bei der Erstellung des Dossiers.

3. Beurteilung

Sie reichen Ihr Dossier beim Anbieterkanton zur Beurteilung ein. Expertinnen und Experten entscheiden, welche Kompetenzen anerkannt werden können.

4. Validierung / ergänzende Bildung

Ihre Kompetenzen werden in einem offiziellen Dokument bestätigt. Gleichzeitig wissen Sie, welche Kompetenzen Sie in der ergänzenden Bildung noch erwerben müssen. Häufig wird die ergänzende Bildung vom Anbieterkanton in schulischer Form angeboten.

5. Zertifizierung

Sind alle fehlenden Kompetenzen nachgeholt und die entsprechenden Belege eingereicht, wird das EFZ oder EBA ausgestellt.

Kosten und zeitlicher Aufwand

Abhängig vom Anbieterkanton und der zu absolvierenden ergänzenden Bildung können die Kosten sehr unterschiedlich ausfallen. Wenn Sie Ihren stipendienrechtlichen Wohnsitz im Kanton St.Gallen haben, kommt der Kanton möglicherweise für einen Teil der Kosten auf.

Auch der zeitliche Aufwand ist sehr individuell, erfahrungsgemäss ca. zwei Jahre. Wichtig zu wissen ist, dass ein Validierungsverfahren keinen schnellen Weg zum Abschluss darstellt, sondern grosses Engagement von Ihnen verlangt.

Berufe, für die ein Validierungsverfahren angeboten wird (Deutschschweiz)

Je nach Beruf ist ein anderer Kanton für die Durchführung des Validierungsverfahrens verantwortlich.

- Assistent/in Gesundheit und Soziales EBA (Zürich)
- Detailhandelsfachmann/-frau EFZ (Bern)
- Fachmann/-frau Betreuung EFZ (Zürich)
- Fachmann/-frau Gesundheit EFZ (Zürich, Zug)
- Informatiker/in EFZ (Zürich)
- Kaufmann/-frau EFZ (Bern)
- Koch/Köchin EFZ (Bern)
- Maurer/in EFZ (Bern)
- Mediamatiker/in EFZ (Bern)
- Medizinische/r Praxisassistent/in EFZ (Zürich)
- Produktionsmechaniker/in EFZ (Bern)
- Restaurationsfachmann/-frau EFZ (Bern)

Eine aktuelle und vollständige Übersicht der angebotenen Berufe finden Sie auf

www.berufsberatung.ch → Aus- und Weiterbildung →

Berufsabschluss für Erwachsene → Validierung von

Bildungsleistungen → Validierungsverfahren Kantone

TIPP Es gibt verschiedene Wege für Erwachsene, einen Berufsabschluss nachzuholen. Beachten Sie bitte unser Merkblatt zu diesem Thema. Informieren Sie sich sorgfältig über Ihre Möglichkeiten - nicht immer ist das Validierungsverfahren der beste Weg.

Interessiert?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung
Barbara Erni / Andrea Holderegger
Teufenerstrasse 1/3
9001 St.Gallen
Tel. 058 229 72 11

In einem telefonischen oder persönlichen Gespräch werden die Möglichkeiten besprochen, Fragen beantwortet und nächste Schritte vereinbart.

Informationen zum Thema finden Sie auch im BIZ in Ihrer Region oder unter www.bae.sg.ch.

Weitere nützliche Adressen

www.berufsberatung.ch → Aus- und Weiterbildung →

Berufsabschluss für Erwachsene

Webseite des Anbieterkantons Zürich:

www.zh.ch/berufsabschluss-erwachsene

Webseite des Anbieterkantons Bern:

www.be.ch/bae

- Merkblatt:
Drei Wege zum
Berufsabschluss



- SDBB-Broschüre
«Berufsabschluss für
Erwachsene»



- Videoportraits

